

## **STORDIS tritt der Open Source Business Alliance bei, Deutschlands größtem Verband für Open Source-Lösungen**

**Stuttgart, 01.07.2019 – STORDIS, der auf Open Networking spezialisierte Anbieter für Netzwerklösungen, wird neben drei weiteren Unternehmen neuestes Mitglied der Open Source Business Alliance (OSB Alliance). Der Verband vertritt die Interessen seiner rund 160 Mitglieder gegenüber der deutschen Bundesregierung und bündelt das Engagement der auf Open Source spezialisierten Unternehmen. Im Rahmen der Mitgliedschaft möchte STORDIS die OSB Alliance dabei unterstützen, die Akzeptanz von Open Source in Unternehmen, öffentlichen Einrichtungen und der Politik weiter zu stärken.**

Open Source-basierte Lösungen sind heute in vielen Bereichen ein fester Bestandteil der informationstechnologischen Infrastruktur. Vor allem auf Linux basierende Netzwerktechnik ist weit verbreitet und gehört zum Branchenstandard. STORDIS hat sich in den vergangenen Jahren erfolgreich von einem handelsorientierten Distributor zu einem Anbieter für Netzwerksysteme entwickelt und setzt dabei primär auf Open Source-Produkte und offene Hardwarelösungen. Das Stuttgarter Unternehmen ist bereits Mitglied in internationalen Verbänden und Projekten wie der Open Networking Foundation (ONF), dem Open Compute Project (OCP) oder dem P4 Language Consortium.

*„Hyperscaler und Tech-Giganten wie Facebook, Google und Amazon setzen schon lange auf die Förderung von Open Source Lösungen, um Entwicklungszyklen zu beschleunigen und Oligopole aufzubrechen, und engagieren sich aktiv in Verbänden wie dem OCP und der ONF“, erklärt Alexander Jeffries, CEO von STORDIS. „Unser Beitritt in die Open Source Business Alliance ist für uns ein wichtiger Schritt, um uns vor allem in Deutschland weiter zu vernetzen und das Thema im heimischen Markt auch gegenüber der Politik aktiv vorantreiben zu können“, so Jeffries weiter.*

Die OSB Alliance wurde 2011 gegründet und zählt aktuell rund 160 Mitgliedsunternehmen mit ca. 10.000 Mitarbeitern in Deutschland. Das Ziel des Verbands ist die Stärkung von Open Source-Anbietern sowie die Förderung und Etablierung des Einsatzes von Open Source-Software als Standard in der öffentlichen Beschaffung und bei der Forschungs- und Wirtschaftsförderung. Die OSB Alliance vertritt die Interessen ihrer Mitglieder gegenüber der Politik, organisiert Branchentreffen für einen intensiven Wissens- und Informationsaustausch und arbeitet aktiv daran, das Konzept Open Source in Deutschland zu stärken und dem internationalen Niveau anzugleichen.

*„Wir freuen uns, mit STORDIS ein international so gut vernetztes Unternehmen als neuestes Mitglied der OSB Alliance begrüßen zu dürfen, das zudem konsequent und erfolgreich auf Open Source setzt“, teilt Peter H. Ganten, Vorstandsvorsitzender der Open Source Business Alliance, mit. „Unser Verband ist Deutschlands größte Plattform für Unternehmen, die Open Source in ihr Geschäftsmodell integriert haben und die erste Anlaufstelle für Interessierte aus Politik und Wirtschaft.“*

Die OSB Alliance ist eng verbunden mit ihren Schwesternverbänden Open Source Software Business Information Group (OSSBIG) in Österreich und Swiss Open Systems User Group (CH Open) in der Schweiz.

Weitere Informationen zur Open Source Business Alliance finden Sie im Netz auf [www.osb-alliance.com](http://www.osb-alliance.com).

Mehr Informationen über STORDIS finden Sie auf [www.stordis.com](http://www.stordis.com).

**Ihr Ansprechpartner**

**STORDIS GmbH**

Johannes Kuhnle

Rosenwiesstr. 17

70567 Stuttgart

Telefon: +49 (0) 7 11 – 34 21 58 0

E-Mail: [info@stordis.com](mailto:info@stordis.com)

Internet: [www.stordis.com](http://www.stordis.com)

**OSB Alliance – Open Source Business**

**Alliance e.V.**

Breitscheidstr. 4

70174 Stuttgart

Telefon: +49 (0) 711 – 90715 390

E-Mail: [info@osb-alliance.com](mailto:info@osb-alliance.com)

Internet: [www.osb-alliance.com](http://www.osb-alliance.com)